

Germany-Munich: School furniture

OJ S 196/2023 11/10/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 2

Postal address: Birkerstraße 18

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80636

Country: Germany

E-mail: abteilung2.vergabestelle1@muenchen.de

Telephone: +49 8923330491

Fax: +49 8923330409

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.muenchen.de/>

Address of the buyer profile: <https://vergabe.muenchen.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.muenchen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-189d3c3421d-9e0749fc6966582

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.muenchen.de/>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 2

Postal address: Birkerstraße 18

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80636

Country: Germany

E-mail: abteilung2.vergabestelle1@muenchen.de

Telephone: +49 8923330491

Fax: +49 8923330409

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.muenchen.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung über Schulgarderoben
Reference number: VGSt1-2-2023-0131

II.1.2. Main CPV code

39160000 School furniture

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Rahmenvereinbarung über verantwortliche Maßaufnahme der Räumlichkeiten, Liefern, Vertragen - frei Verwendungsstelle - Montage von Garderobe für Schulen

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landeshauptstadt München verschiedene Einrichtungen des Referats für Bildung und Sport (RBS) im Stadtgebiet München Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

276 Meter Hakenleiste

828 Meter Umkleidebank als Hokerbank

828 Meter einseitige Umkleidebank mit Hakenleiste

828 Meter Doppelseitige Umkleidebank mit Hakenleiste

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 21/11/2023 End: 25/05/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Landeshauptstadt München behält sich die Option offen, diesen Rahmenvertrag zu den gleichen Bedingungen zweimal um 3 Monate zu verlängern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Höchstabrufmenge für die gesamte Vertragslaufzeit:

Art - Höchstabrufmenge

Hakenleiste - 414 m

Umkleidebank als Hokerbank - 1242 m

Einseitige Umkleidebank mit Hakenleiste - 1242 m

Doppelseitige Umkleidebank mit Hakenleiste - 1242 m

Hinweis: Höchstabrufmenge dient nicht als verbindliche

Kalkulationsgrundlage, sondern stützt die Rechtsprechung der
EuGH (Urt. v. 17.06.2021, C-23/20) um

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Angebot sind folgende Angaben erforderlich:

Fragebogen zur Eignungsprüfung

Teil I 1.2.2.1:

Bitte geben Sie für die Abfragen bei Wettbewerbsregister bzw. beim Gewerbezentralregister

1. das Registergericht mit Sitz,

2. die Registernummer sowie

3. die Umsatzsteuer-ID der bietenden Firma an

(Name und Anschrift werden aus dem Bieterprofil übernommen).

Teil 1.2.4:

Zwingende und fakultative Ausschlussgründe (z. B. Insolvenzverfahren, schwere Verfehlung, Verurteilung nach StGB) jeweils für den Bieter, evtl. benannte Nachunternehmer und die einzelnen Bieter einer Bietergemeinschaft

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Fragebogen zur Eignungsprüfung

Teil 1.2.3.2:

Der Mindestumsatz der Geschäftsjahre 2022 und 2019 muss durchschnittlich folgenden Wert betragen:

800.000 €

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Bewerber muss willens und in der Lage sein im Sinne des Lieferkettengesetzes Auskunft über die Herkunft der angebotenen Artikel und deren Komponenten zu geben. Hintergrund ist, dass im Handel und bei der Produktion im Zuge der weltweiten Lieferketten immer wieder grundlegende Menschenrechte verletzt werden. Dazu zählen Kinderarbeit, Ausbeutung, Diskriminierung und fehlende Arbeitsrechte. Auch die Umweltzerstörung wird in den Blick genommen: Illegale Abholzung, Pestizid-Ausstoß, Wasser und Luftverschmutzung.

Ansonsten wird der Bewerber/die Bewerberin als ungeeignet eingestuft und vom Verfahren ausgeschlossen.

Fragebogen zur Eignungsprüfung

Teil 1.2.3.3:

Benennung 3 Referenzen mit der hinsichtlich Leistungsart und Rechnungswert vergleichbaren Leistung.

Unter der vergleichbaren Leistung verstehen wir:

Verantwortliche Maßaufnahme der einschlägigen Räumlichkeiten, Liefern, Vertragen - frei Verwendungsstelle - und Montage von Garderoben für eine Bildungseinrichtung. Der Auftragsvolumen sollte min. 50.000 € betragen. Mehrere Aufträge können zu einem Auftrag zusammengezählt werden.

Bitte beachten Sie:

Referenzen werden nur berücksichtigt, wenn sie nicht älter als drei Jahre sind und die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/10/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/01/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 30/10/2023 Local time: 15:59

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer geführt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein Vertrag (Zuschlag) kann erst abgeschlossen werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bewerber/Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gem. § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerbern/Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge (Teilnahmefrist) oder Angebote (Angebotsfrist) gegenüber dem Auftraggeber zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bewerber/Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern der Auftraggeber einer Rüge in seinem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber/Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens des Auftraggebers diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/10/2023